

beratend - unterstützend - begleitend

Schreckschusswaffen-Reizstoff-Signal (SRS) - Waffenunterweisung

Zielgruppe - Teilnehmerkreis:

Personen mit berechtigtem Sicherheitsinteresse, Mindestalter: 18 Jahre, Nachweis des "kleinen Waffenschein"

Lernziel:

Erlernen des fachgerechten Umgangs und Handhabung von SRS-Waffen (Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen) Verhaltenssicherheit bei Bedrohung und plötzlichen Tätlichkeiten. Entwicklung der Fähigkeit zur Eigensicherung und Selbstschutz, unter Beachtung der Verhältnismäßigkeit sowie der rechtlichen Grundlagen.

Dauer

2 Tage

(1. Tag = 8 UE Theorie | 2. Tag = 5 UE Training | max. 10 Teilnehmer)

Datum | Ort

Rostock (MV)

oder bei Ihnen vor Ort nach Absprache

Auszug des Kursinhaltes

Fachtheoretische Ausbildung: gesetzliche Regelwerke, Waffenbegriff, Schusswaffen, den Schusswaffen gleichgestellte Gegenstände, tragbare Gegenstände, verbotene Waffen und Gegenstände, Munition, rechtliche Einordnung von Waffen und Munition, waffenrechtliche Erlaubnisse, Kurzwaffe, Selbstladepistole/ Revolver: Unterschiede in Aufbau und Funktion, Munition, Munitionsarten, Bezeichnung, Wirkung der Schussabgabe, Aufbewahrung von Schusswaffen und Munition, Kontrollrecht der Waffenbehörde, Kennzeichnung von Schusswaffen und Munition, Tatbestandsmerkmal Straftat / unerlaubte Handlungen, Rechtswidrigkeit, Rechtfertigungsgründe, Notwehr, Angriff, gegenwärtig, rechtswidrig erforderliche Verteidigungshandlung, Notstand - StGB und BGB

Eskalationsprozess, Begleiterscheinung der Stressreaktion, Vorwarnzeichen für Gewalt, Gewaltprävention, situationsgerechte Kommunikation / Deeskalation, alternative Selbstschutzmittel

Fachpraktische Ausbildung: Sicherheitsbestimmungen (das Training erfolgt mit TRAININGS- UND ÜBUNGSWAFFEN + SIRT-LASER-TRAININGSPISTOLEN), Ausrüstungskunde, Trageweise der Kurzwaffe, Erfassen der Waffe, Ziehen der Kurzwaffe, Grundhaltungen, Halten der Waffe, Visieren, Atmung, Abziehen, Technikschule im Stehendanschlag, Kurzwaffen-Drill – Selbsttraining, Eigensicherungstaktiken im Kommunikationsprozess, Handlungsprozesskette bei der Gefahrenabwehr, Selbstschutztechniken, Kurzwaffe als Schlag- und Druckverstärker, Einführung, Waffenschutztechniken, Verhalten bei Kontakt mit der Polizei, Nachbereitung, Situationstrainings...

Ausrüstung der Teilnehmer*innen

> Zivilkleidung, Gürtel, Selbstverpflegung

Hinweise und Anmeldung

Ansprechpartner: Herr Makus

Informationen zu den jeweiligen Kursgebühren erhalten Sie gern auf Anfrage. Der erfolgreiche Abschluss wird mit einem Teilnahmezertifikat" abgeschlossen. Ein **"Anmeldeformular"** finden Sie auf unserer **Homepage**.

BEHÖRDENTRAINING

D-16356 Ahrensfelde, Mehrower Straße 8 b (Postanschrift)

Telefon: +49 0151 - 20 75 40 26 | E-Mail: kursanfrage@gmx.de | www.behördentraining.de











